

Haushaltsantrag vom 18.11.2019

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Haushaltsantrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff

Haushalt 2020/2021 Antrag Nr. 163

Zeit zum Tanzen – ein inklusives Projekt

Ziel des gemeinnützigen Vereins „Zeit zum Tanzen“ ist es, die Gesellschaft zu überzeugen, dass „jeder Mensch“ die Möglichkeit haben sollte, an Tanzangeboten und am Gemeinwesen teilzunehmen. Von dem her sind alle Angebote für die Teilnehmer kostenfrei.

Die Teilnehmer*innen sind – wie Inklusion sein muss – gemischt: Single, Paare, Menschen mit und ohne körperlicher oder kognitiver Behinderung / psychischer Erkrankung, vereinsamte junge und ältere Menschen, Menschen mit Migrationshintergrund, die Teilnehmer*innen sind jeden Alters.

Das Inklusionsprojekt ist ein Tanzprojekt, das in zwei Bereiche gegliedert ist. Zum einen gibt es den regelmäßigen Tanztreff im Gasthaus Rössle in Stuttgart-Mühlhausen. Das Ziel ist es, den Teilnehmer*innen die Möglichkeit zu geben, sich zu begegnen, sich kennenzulernen. Beim gemeinsamen Kennenlernen entsteht Verständnis, Offenheit und Toleranz. Ergänzend dazu gibt es Tanzworkshops in unterschiedlichen Stadtteilen.

Nach der Schließung des Tanzcafés Melodie in Bad Cannstatt, wo weder Saalmiete noch GEMA-Gebühren durch den Verein zu tragen waren, bringt die neue Raumsituation den Verein in finanzielle Nöte, da in Mühlhausen nun monatliche Kosten für DJ, GEMA und Raummieten aufzubringen sind.

Der Verein benötigt nach Aufstellung der Kostenpositionen für sein Fortbestehen eine jährliche institutionelle Unterstützung in Höhe von 16.300 Euro.

Wir fragen daher:

1. Wie sieht die Sozialverwaltung den Stellenwert dieses Projekts für die Inklusion in Stuttgart?
2. Welche Höhe der institutionellen Förderung wird für richtig erachtet?



Gabriele Nuber-Schöllhammer



Andreas Winter